

Mit Kunst Heilung und Entwicklung anregen

Kunsttherapie ist Therapie mit bildnerischen Mitteln. Sie geht mit Farben, Formen, unterschiedlichen künstlerischen Techniken und Materialien um. Dabei legt sie schöpferisch-kreative Potentiale frei und nutzt diese behutsam als Heilungs- und Entwicklungskräfte.

Im künstlerisch-therapeutischen Prozess übersetzt der kranke Mensch seine Lebensrealität, seine Erfahrungen und Beziehungen durch bildnerische Gestaltung in einen ästhetischen Kontext. Kunsttherapeut:innen begleiten einfühlsam diese Gestaltungsprozesse und helfen, die für die jeweiligen Patient:innen angemessenen Formen und Ausdrucksmöglichkeiten zu finden.

Kunsttherapie an der Alanus Hochschule zu studieren bedeutet, eine umfassende Qualifizierung für die vielseitigen Anforderungen der kunsttherapeutischen Berufspraxis zu erwerben. Als Basis für die Entwicklung therapeutischer Kernkompetenzen dient die eigene künstlerische Erfahrung. Sie wird in Beziehung gesetzt zu medizinischen, psychologischen und psychotherapeutischen Inhalten sowie zu kunsttherapeutischen Methoden.



Hier geht's direkt
zur Website!

Kunsttherapie-Sozialkunst

Bachelor of Arts

*Teilzeit
oder
berufs-
begleitend*

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft
Alanus University of Arts and Social Sciences

Die Besonderheiten des Studiengangs

Integrativer Ansatz

Der Studiengang basiert auf dem anthroposophischen und komplementärmedizinischen Menschenverständnis. Es wird Wert darauf gelegt, dass die Studierenden sich mit benachbarten künstlerischen, medizinischen, psychologischen, psychotherapeutischen und kunsttherapeutischen Richtungen im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung auseinandersetzen und die verschiedenen Ansätze reflektierend vergleichen.

Intensive Betreuung

Nicht nur während der Präsenzphasen vor Ort, sondern auch während der Zeit des Selbststudiums werden die Studierenden intensiv betreut. Dies wird durch eine audio-video-gestützte Lernplattform ermöglicht. Hierüber können Hausarbeiten korrigiert, Praktika begleitet und Lehrveranstaltungen im internationalen Kontext durchgeführt werden.

Hoher Praxisbezug

Von Anfang an finden Praxisphasen parallel und inhaltlich passend zu den Studieninhalten statt. Die Vorbereitung und Durchführung der Praxisphasen wird durch die Lehrenden betreut und im Team reflektiert.

Verzahnung von Medizin, Psychologie und Kunsttherapie

Die medizinischen und psychologischen Lehrveranstaltungen werden kunsttherapeutisch begleitet. Das bedeutet, dass die jeweiligen theoretischen Inhalte in künstlerische und kunsttherapeutisch praktische Übungen übersetzt werden. Damit wird der unmittelbare Bezug zur Kunsttherapie hergestellt und die Kommunikationsfähigkeit der angehenden Kunsttherapeut:innen mit medizinisch-therapeutischen Fachkräften gefördert.

Das Wichtigste im Überblick

Studiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt acht Semester (Teilzeit).

Abschluss

Bachelor of Arts (B.A.), alle Abschlüsse der Alanus Hochschule sind staatlich anerkannt.

Berufsperspektiven

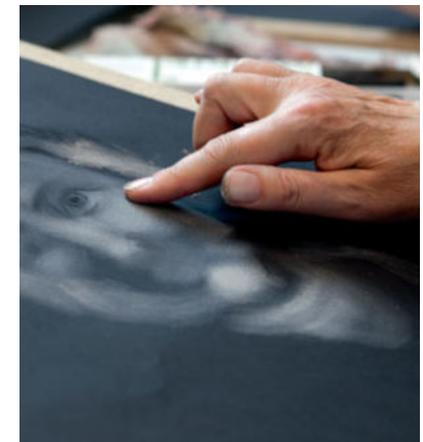
Das Studium qualifiziert für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senior:innen in sozialen Einrichtungen und im klinischen Kontext, mit besonderer Berücksichtigung aktueller gesellschaftlicher Themen.

Studienbeiträge

Die aktuellen Studienbeiträge finden Sie unter: → www.alanus.edu/gebuehren

Studienfinanzierung

Gerne berät Sie unsere Finanzierungsberatung zu Stipendien und weiteren Finanzierungsmöglichkeiten: → www.alanus.edu/studienfinanzierung



Studieninhalte und Aufbau

Das Bachelorstudium ist als vierjähriges Teilzeitstudium (8 Semester, 210 ECTS) angelegt. Es orientiert sich an den Fragestellungen der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung, ist anthroposophisch orientiert und richtet sich an Bewerber:innen mit Berufserfahrung, insbesondere aus medizinisch-therapeutischen, künstlerischen und sozialen Arbeitsfeldern.

Das Studium findet in Blöcken von zehn bis elf Wochenenden und zwei Kompaktwochen pro Jahr statt. Zusätzlich sollten rund 12 Stunden pro Woche für das Selbststudium eingeplant werden. Während der Selbststudienzeit werden die Studierenden über eine audio-video-gestützte Lernplattform betreut.

Das Studium umfasst eine künstlerische Ausbildung als Atelier- und Projektstudium sowie eine kunsttherapeutische, sozialkünstlerische und wissenschaftliche Qualifizierung. Es gliedert sich in folgende vier Studienggebiete und schließt mit einer Bachelorarbeit ab.

A Künstlerische Grundlagen:

Vertiefung der eigenen künstlerischen Fähigkeiten und Erweiterung des Spektrums künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten und Techniken durch Einzel- und Gruppenarbeit – künstlerische und kunstphilosophische Positionen der Gegenwart – Reflektion des künstlerischen Arbeitsprozesses und Transfer auf therapeutische Fragestellungen – Wahrnehmungsschulung für Bilder und Bildentstehungsprozesse – Planung und Umsetzung von therapeutisch orientierter künstlerischer Gruppenarbeit.

B Kunsttherapeutische Grundlagen:

Kunsttherapeutische Anamnese-, Diagnose- und Therapieverfahren, darunter anthropologische Entwicklungslehre, Biographik, Physiologie, Psychologie, Psychiatrie, Medizin, Pathologie, Forschung und Forschungsfragestellungen im kunsttherapeutischen Feld, Ethik und Berufskunde.

Der Fokus wird auf die Ausbildung für die folgenden Arbeitsbereiche gerichtet: künstlerisch-therapeutische Tätigkeit in sozialen Arbeitsfeldern, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Arbeit im interkulturellen Bereich und im klinisch-therapeutischen Kontext mit Patient:innen jeden Alters.

C Kunsttherapeutische Handlungskompetenz:

Blockpraktika in vier verschiedenen Praxisfeldern:

- Studienjahr: Kunstvermittlung, sozialkünstlerische Projekte
- Studienjahr: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Studienjahr: Erwachsenen- und Seniorenarbeit
- Studienjahr: Klinisches Praktikum

Alle Praktika werden professionell begleitet.

D Studium Generale:

Grundlagen wissenschaftlicher Forschung – kultur- und geisteswissenschaftliche Inhalte mit philosophischen Fragestellungen als Grundlage für die eigene Positionierung im gesellschaftlichen und kulturellen Kontext.



Fotos: Alanus Hochschule, Nola Bünke

Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Das Bachelorstudium kann jährlich zum Herbstsemester (September) begonnen werden. Alle Informationen zur Bewerbung finden Sie unter:

→ www.alanus.edu/bewerben

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder fachgebundene Hochschulreife
- Ohne Hochschulreife ist das Studium bei abgeschlossener Berufsausbildung sowie drei Jahren Berufserfahrung möglich
- Vierwöchiges Praktikum in einer sozialen Einrichtung
- Erfolgreiche Teilnahme an der Aufnahmeprüfung (siehe unten)
- Berufserfahrung möglichst in einem künstlerischen oder sozialen Arbeitsfeld
- Ausländische Bewerber:innen müssen über ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift verfügen.

Gerne berät Sie unser International Office: → www.alanus.edu/internationales

Bewerbungsunterlagen

Bitte bewerben Sie sich schriftlich. Mit Ihren Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte eine Mappe mit aktuellen künstlerischen Arbeiten ein. Weitere Informationen gibt es unter: → www.alanus.edu/studium-kunsttherapie

Aufnahmeprüfung

Nach Sichtung Ihrer Unterlagen laden wir Sie gegebenenfalls zu einem Aufnahme-wochenende mit Einzelgesprächen und Workshops ein.

Studien- und Mappenberatung

Wir bieten regelmäßig kostenlose Studien- und Mappenberatungen an. Diese finden überwiegend online statt. Weitere Informationen und Termine finden Sie unter: → www.alanus.edu/mappenberatungen



Kontakt

**Fachbereich Künstlerische Therapien
und Therapiewissenschaft**

Tel. 02222.9321-1808

ba-kunsttherapie@alanus.edu

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft

Alanus University of Arts and Social Sciences

Villestraße 3 – 53347 Alfter bei Bonn

→ www.alanus.edu

 @alanushochschule

 @alanushochschule

 alanushochschule